



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 1 von 9

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Algizides Reinigungsmittel.

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

###### Hersteller

Firmenname: RAPTOR A/S  
 Straße: Skanderborgvej 277  
 Ort: D-8260 Viby J, Denmark  
 Telefon: +49 (0)69/668110-0  
 E-Mail: info@starkgroup.dk  
 Internet: raptor-products.com

###### Lieferant

Firmenname: HOTREGA GmbH  
 36364 Bad Salzschlirf  
 Straße: Lorenz-Weber-Str. 2  
 Ort: D-36364 Bad Salzschlirf  
 Telefon: +49 (0)6648/9529-0 Telefax: +49 (0)6648/9529-900  
 E-Mail: info@hotrega.de  
 Ansprechpartner: Peter Eller Telefon: +49 (0)6648/9529-930  
 E-Mail: peter.eller@hotrega.de  
 Internet: www.hotrega.de

##### 1.4. Notrufnummer: GIZ-Nord: +49 (0) 551- 19240

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:  
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1  
 Gewässergefährdend: Aqu. akut 1  
 Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2  
 Gefahrenhinweise:  
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 Verursacht schwere Augenschäden.  
 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



**RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682**

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 2 von 9

**Gefahrenhinweise**

- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P264 Nach Gebrauch Hände mit Wasser & Seife gründlich waschen.
- P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsorgung zuführen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Wirkstoff: 9,75g pro 100g quaternäre Ammoniumverbindungen, Flüssigkonzentrat. Desinfektionsmittel. Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Bei wiederholtem oder lang anhaltendem Kontakt wirkt das Produkt reizend.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |           |           | Anteil |
|------------|---|-----------|-----------|--------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr. | REACH-Nr. |        |
|            | GHS-Einstufung  |           |           |        |
| 68424-85-1 | Quaternäre Ammoniumverbindungen,benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid   |           |           | <10 %  |
|            | 270-325-2   |           |           |        |
|            | Met. Corr. 1, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H290<br>H302 H314 H318 H400 H410 |           |           |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682**

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 3 von 9

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl, alkoholresistenter Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können sich gefährliche Gase bilden: z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide und Chlorwasserstoff.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Größere Mengen abpumpen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung im Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände waschen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Produkt selbst nicht brennbar.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 4 von 9

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. An einem trockenen Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Algizides Reinigungsmittel.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 empfohlen.

##### Handschutz

Als Spritzschutz sowie bei Vollkontakt empfohlen Chemikalienschutzhandschuhe (z.B. Nitrilkautschuk 0,35 mm, Durchdringungszeit > 240 min). DIN EN 374

##### Körperschutz

Arbeitskleidung

##### Atemschutz

Nicht erforderlich.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                      |         |   |
|----------------------|---------|---|
| Aggregatzustand:     | flüssig |   |
| Farbe:               | farblos |   |
| Geruch:              | schwach |   |
| pH-Wert (bei 20 °C): |         | 7 |

##### Zustandsänderungen

|                               |                        |
|-------------------------------|------------------------|
| Schmelzpunkt:                 | Keine Daten vorhanden. |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 100 °C                 |
| Flammpunkt:                   | Keine Daten vorhanden. |
| Weiterbrennbarkeit:           | Keine Daten verfügbar  |

##### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

|                          |                        |
|--------------------------|------------------------|
| Untere Explosionsgrenze: | Keine Daten vorhanden. |
| Obere Explosionsgrenze:  | Keine Daten vorhanden. |
| Zündtemperatur:          | Keine Daten vorhanden. |



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 5 von 9

#### Brandfördernde Eigenschaften

Keine Daten vorhanden.

Dampfdruck:

Keine Daten vorhanden.

Dampfdruck:

Keine Daten vorhanden.

Dichte (bei 20 °C):

1 g/cm<sup>3</sup>

Dyn. Viskosität:

Keine Daten vorhanden.

Kin. Viskosität:

Keine Daten vorhanden.

Lösemitteltrennprüfung:

Keine Daten vorhanden.

Lösemittelgehalt:

Keine Daten vorhanden.

#### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:

Keine Daten vorhanden.

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist keine gefährliche Reaktivität zu erwarten.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten. Reaktion mit Oxidationsmitteln und anionischen Verbindungen.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Hitze.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel und anionische Verbindungen.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |               |         |        |         |
|------------|---|---------------|---------|--------|---------|
|            | Expositionsweg  | Dosis         | Spezies | Quelle | Methode |
| 68424-85-1 | Quaternäre Ammoniumverbindungen,benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid |               |         |        |         |
|            | oral  | LD50<br>mg/kg | 795     | Ratte  |         |
|            | dermal  | LD50<br>mg/kg | 1560    | Ratte  |         |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute. Am Auge starke Ätzwirkung.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Bei längerer oder wiederholter Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung möglich.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Nicht mutagen.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 6 von 9

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |               |           |         |                             |         |
|------------|---|---------------|-----------|---------|-----------------------------|---------|
|            | Aquatische Toxizität  | Dosis         | [h]   [d] | Spezies | Quelle                      | Methode |
| 68424-85-1 | Quaternäre Ammoniumverbindungen,benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid |               |           |         |                             |         |
|            | Akute Fischtoxizität  | LC50<br>mg/l  | 0,85      | 96 h    | Regenbogenforelle           |         |
|            | Akute Algentoxizität  | ErC50<br>mg/l | 0,02      | 72 h    | Selemastrum<br>caprpcomutum |         |
|            | Akute<br>Crustaceatoxizität   | EC50<br>mg/l  | 0,016     | 48 h    | Daphnia magna               |         |
|            | Akute Bakterientoxizität  | (5 mg/l)      |           |         | Belebtschlammorgani<br>smen |         |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist wasserlöslich.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

070499 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden; Abfälle a. n. g.

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 1760



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 7 von 9

**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:**  
**14.4. Verpackungsgruppe:**  
 Gefahrzettel:

ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
 Alkylbenzoldimethylammoniumchlorid  
 8  
 II  
 8



Klassifizierungscode: C9  
 Sondervorschriften: 274,335,601  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrnummer: 80  
 Tunnelbeschränkungscode: E

#### Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:**  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:**  
**14.4. Verpackungsgruppe:**  
 Gefahrzettel:

UN 1760  
 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
 Alkylbenzoldimethylammoniumchlorid  
 8  
 II  
 8



Klassifizierungscode: C9  
 Sondervorschriften: 274, 335, 601  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2

#### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:**  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:**  
**14.4. Verpackungsgruppe:**  
 Gefahrzettel:

UN 1760  
 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
 Alkylbenzoldimethylammoniumchlorid  
 8  
 II  
 8



Sondervorschriften: 179, 274, 335, 909  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 EmS: F-A, S-B

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:**  
**14.2. Ordnungsgemäße**  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:**

UN 1760  
 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
 Alkylbenzoldimethylammoniumchlorid  
 8



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 8 von 9

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

8



Sondervorschriften:

A3 A803

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

0.5 L

Passenger LQ:

Y840

Freigestellte Menge:

E2

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

851

IATA-Maximale Menge - Passenger:

1 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

855

IATA-Maximale Menge - Cargo:

30 L

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

ja



Gefahrauslöser:

Alkylbenzyltrimethylammoniumchlorid

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

siehe Abschnitte 6-8.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

#### Sonstige einschlägige Angaben

Symbol: Fisch und Baum (ADR 5.2.1.8.3)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

##### Zusätzliche Hinweise

Inhaltsstoffe gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien: 5-15% kationische Tenside

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Biozid Registriernummer:

N-66792

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

- 1.00 - 13.08.2014
- 1.01 - 30.08.2014
- 1.02 - 08.05.2015
- 1.03 - 24.11.2015
- 1.04 - 12.04.2016
- 1.05 - 24.01.2017
- 1.06 - 15.03.2017





## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### RAPTOR\_Gruenbelagentferner\_1:10\_SG610682

Überarbeitet am: 09.09.2020

Seite 9 von 9

1.07 - 02.03.2018

1.08 - 27.02.2019

1.09 - 20.07.2020

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße • AOX: Adsorbierbare organische Halogenverbindungen • BimSchV: Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetz • CAS: Chemical Abstracts Service • EC: Effektive Konzentration • GefStoffV: Gefahrstoffverordnung • GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling Chemicals • ITAA-DGR: International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulation • IBS-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut • ICAO-TI: International Civil Aviation Organization - Technical Instructions • IMDG-Code: International Maritime Code for Dangerous Goods • IUCLID: International Uniform Chemical Information Database • LC: Letale Konzentration / Lethal concentration • LD: Letale Dosis / Lethal dose • MARPOL: Maritime Pollution Convention - Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe • PBT: Persistent, bioakkumulierbar, toxisch • RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter • TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe • VOC: Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen) • vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar • WGK: Wassergefährdungsklassen gem. Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS, Deutschland; WGK 1 = schwach wassergefährdend / WKG 2 = wassergefährdend / WKG 3 = stark wassergefährdend

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### [CLP]

| Einstufung              | Einstufungsverfahren |
|-------------------------|----------------------|
| Skin Corr. 1B; H314     | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318        | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Acute 1; H400   | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsverfahren |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|      |   |
|------|---|
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.       |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*